

## **Veranstalter:**

**STÄTTE DER BEGEGNUNG e.V.**

[www.staette.de](http://www.staette.de)

Oeynhausener Str. 5 / 32602 Vlotho

Tel.: 05733 / 9129-0 / Fax: 05733 / 9129-15

## **Leitung**

Stephanie Horstkotte

## **Kosten:**

Auf Anfrage

## **Veranstaltungsort:**

Forum Bielefeld e.V.

Meller Str. 2

33613 Bielefeld

## **Anmeldung:**

Stätte der Begegnung e.V.

## **Datum:**

22.-25.06.2023

Das Seminar richtet sich an Menschen, die im Nachtleben arbeiten sowie alle Interessierten.

## **Safer Clubbing – Awareness zwischen Rausch und Party Vertiefungsworkshop zum Thema Konsens**

Das Nachtleben ist ein Ort der Freiheit, des Ausgelassenseins und des Feierns. Doch gerade in diesem Kontext können Grenzen und persönliche Grenzerfahrungen verschwimmen. Um sicherzustellen, dass alle Beteiligten ein respektvolles und sicheres Miteinander erleben, in dem auch sexuelle und/oder körperliche Erfahrungen stattfinden können, ist es wichtig, dass ein Konsens gefunden wird. Doch was genau ist Konsens? Wie entsteht er und welche Dynamiken spielen bei der Konsensbildung zwischen verschiedenen Menschen eine Rolle? Im Workshop werden wir uns intensiv mit diesen Fragen auseinandersetzen. Wir werden gemeinsam erarbeiten, was Konsens bedeutet und welche Voraussetzungen notwendig sind, damit er entstehen kann. Dabei gibt es auch Raum, sich konkreten Beispielen aus der Praxis zu widmen. Wir werden uns auch damit befassen, welche besonderen Bedingungen im Nachtleben die Konsensbildung erschweren können. Hierzu zählen z.B. unklare oder unzureichende Kommunikation, Substanzkonsum oder das Aufeinandertreffen von verschiedenen Kulturen oder Sprachen. Wir werden diskutieren, wie diesen Herausforderungen begegnet werden kann, welche Kompetenzen es dazu benötigt und wie diese ausgebaut werden können.

**Lernergebnis:** Die Teilnehmenden können Konsens als Begriff definieren und die Bedeutung und Voraussetzungen für eine erfolgreiche Konsensbildung im Kontext Nachtleben benennen. Sie sind sich der eigenen Rolle und Verantwortung in Bezug auf die Konsensbildung bewusst und entwickeln Strategien zur Förderung eines respektvollen und sicheren Miteinanders. Sie fördern Empathie und Sensibilität im Umgang mit unterschiedlichen Zugehörigkeiten und Sprachen im Nachtleben und entwickeln geeignete Maßnahmen zur Vermeidung von Missverständnissen.

## Geplantes Programm:

\*Änderungen vorbehalten

### Donnerstag, 22.06.2023

10.30 h	Ankunft
11.00 h – 12.30 h	Begrüßung, Vorstellungsrunde und Kennenlernen
12.30 h – 14.00 h	Mittagessen (Selbstverpflegung) und Pause
14.00 h – 15.30 h	Einführung, Information über Seminarablauf, - Konzept und Rahmenbedingungen, Austausch von Erfahrungs- und Einstellungshintergründen
16.00 h – 17.30 h	Konsens – eine Einführung
17.45 h – 18.30 h	Erfahrungsaustausch zum Thema – persönliche Bezüge und entwickeln eigener Fragestellungen

### Freitag, 23.06.2023:

09.00 h – 10.30 h	Definition von Konsens und seine Bedeutung im Kontext Clubkultur
11.00 h – 12.30 h	Voraussetzungen für erfolgreiche Konsensbildung im Nachtleben
12.30 h – 14.00 h	Mittagessen (Selbstverpflegung) und Pause
14.00 h – 15.30 h	Konsens: Das Ja-Nein-Spektrum
16.00 h – 17.30 h	Die Bedeutung von Konsens und Einwilligung in (sexuellen) Beziehungen
17.45 h – 18.30 h	Praktische Übungen zur Stärkung von Kommunikations- und Konsensfähigkeit

### Samstag, 24.06.2023:

09.00 h – 10.30 h	Herausforderungen in der Konsensbildung im Nachtleben
11.00 h – 12.30 h	Strategien zur Überwindung von Herausforderungen in der Konsensbildung
12.30 h – 14.00 h	Mittagessen (Selbstverpflegung) und Pause
14.00 h – 15.30 h	Erprobung von Handlungsmöglichkeiten am Beispiel theoretischer Szenarien Teil I
16.00 h – 17.30 h	Erprobung von Handlungsmöglichkeiten am Beispiel theoretischer Szenarien Teil II
17.45 h – 18.30 h	Vertiefung der eigenen Fähigkeiten und Fertigkeiten in der Konsensbildung

### Sonntag, 25.06.2023:

09.00 h – 10.30 h	Reflektion der bisherigen Inhalte und Austausch
11.00 h – 12.30 h	Einführung der behandelten Themen in die eigene Arbeit
12.30 h – 14.00 h	Mittagessen (Selbstverpflegung) und Pause
14.00 h – 15.30 h	Analyse von Fallbeispielen und Diskussion zur Anwendung erfolgreicher Strategien der Konsensbildung
16.00 h – 17.30 h	Kontroversen in Bezug auf Konsens: Diskussion und Reflektion
17.45 h – 18.30 h	Auswertung und Abschluss